Konzept: Theater-AG

„Künstlerische Aktivität und kulturelle Bildung sind wichtig für die Entwicklung von jungen Menschen: für eine differenzierte Wahrnehmung, Ausdrucksvermögen, die Ausbildung einer ästhetischen Intelligenz und schließlich für die Gestaltung des Lebens insgesamt“[1] (Auszug aus dem NRW Landesprogramm „Kultur und Schule“).
Aus diesem Grund bietet das FSG seit dem Schuljahr 2016/2017 eine Theater-AG für kreative Köpfe der fünften und sechsten (in Ausnahmefällen auch siebten) Klassen an. Unter Anleitung von Frau Guth und Frau Baus trifft sich die AG regelmäßig im Laufe des Schuljahres nach dem Unterricht, um zunächst Schauspieltechniken, wie beispielsweise den Einsatz von Stimme sowie Gestik und Mimik, zu erproben und zu schulen. Denn bevor das große Ziel, eine Aufführung vor Publikum, realisiert werden kann, müssen die Schülerinnen und Schüler gewisse Techniken aus dem Bereich Theater kennenlernen und ausführen können.
Weiterhin können im Rahmen der AG auch die Kompetenzen der Kinder im Kreativen Schreiben angewendet und ausgebaut werden, da die ausgewählten Theater-Stücke zumeist von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der AG um eigene Szenen ergänzt werden, um eigene Ideen zur Handlung oder Rollengestaltung einbauen oder einen Aktualitätsbezug herstellen zu können.
Pro Schuljahr wird durchschnittlich ein Theaterstück eingeübt, welches vorab gemeinsam mit den Kindern ausgewählt wird. Als Aufführungstermin ist der Kennlernnachmittag der neuen Fünftklässler vorgesehen, da so den zukünftigen Schülerinnen und Schülern im Rahmen des Konzeptes der Erprobungsstufe ein sanfter Einstieg in die neue Schullandschaft ermöglicht wird und Angebote der Schule, wie die Theater-AG, vorgestellt und praktisch erlebt werden können. Gleichzeitig kann bereits im Vorfeld Interesse signalisiert werden, dass man als zukünftiger Fünftklässler ebenfalls gerne in der Theater-AG mitwirken möchte. Je nach Gegebenheiten sind weitere Aufführungen im laufenden Schuljahr möglich.
Die AG richtet sich vornehmlich an Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klassen, da durch sie die zentralen Ziele der Erprobungsstufe am FSG unterstützt werden sollen. Hierzu gehören vor allem die Annahme der Kinder in ihrer individuellen Einzigartigkeit und die Schaffung eines geeigneten Rahmens für die Schülerinnen und Schüler, die persönlichen Fähigkeiten zu entdecken und zu entfalten. Zudem soll der von der Landesregierung NRW als wünschenswert angesehene Zielsetzung, die künstlerische-kulturelle Bildung in Schulen zu stärken, auf diese Weise entsprochen werden.

[1] Bildungsportal des Landes Nordrhein-Westfalen (www.schulministerium.nrw.de/docs/Schulsystem/Versuche/Kultur-und-Schule/index.html)